



Nürnberg, 27.06.2019  
KK wi.ae

## **N-ERGIE nimmt 400. Ladestation im Ladeverbund+ in Betrieb**

### **Ausbau der Ladeinfrastruktur in Nordbayern**

Die 400. Ladestation im Ladeverbund+ steht in der Nürnberger Innenstadt und wurde am Donnerstag, 27. Juni 2019 von Rainer Kleedörfer, Leiter der Unternehmensentwicklung bei der N-ERGIE, Markus Rützel, Ladeverbundkoordinator des Ladeverbund+, und Umweltreferent Dr. Peter Pluschke von der Stadt Nürnberg offiziell in Betrieb genommen.

„Insgesamt 38 Ladestationen haben wir in Nürnberg bereits errichtet und weitere kommen zeitnah hinzu. Bis voraussichtlich Ende 2019 können Elektromobilisten an fast 60 Ladestationen im Nürnberger Stadtgebiet umweltfreundlichen Ökostrom der N-ERGIE laden. Der Ausbau schreitet somit in enger Abstimmung mit der Stadt voran“, erklärt Rainer Kleedörfer.

„Wir nehmen die Mobilitätswende als wesentlichen Baustein für wirksamen Klimaschutz ernst und konnten mit unseren Mitgliedern in den letzten zwei Monaten zahlreiche Ladestationen mit Schwerpunkt in Nordbayern in Betrieb nehmen. Damit schaffen wir eine wichtige Basis für die Nutzung der Elektromobilität“, erläutert Markus Rützel.

Die Ladesäule in der Theresienstraße wurde von der N-ERGIE Aktiengesellschaft im Rahmen des Bayerischen Förderprogramms errichtet und verfügt über zwei Typ2-Steckdosen mit einer Leistung von je 22 Kilowatt (kW). Neben der technischen Ausstattung kann sie durch

eine ideale Lage überzeugen: Von ihr sind es nur wenige Schritte in die Nürnberger Innenstadt und zur Nürnberger Burg. Zudem steht die Ladesäule direkt neben der Bushaltestelle „Burgstraße“ und erlaubt somit die Kombination aus Individual- und Öffentlichen Nahverkehr.

„Die stetig steigenden Zulassungszahlen zeigen uns, dass wir mit dem gemeinsamen Ausbaukonzept richtig liegen“, freut sich Dr. Peter Pluschke von der Stadt Nürnberg.

### **Der Ladeverbund+**

Der Ladeverbund+ ist eine Kooperation von derzeit 59 Stadt- und Gemeindewerken in Bayern, Baden-Württemberg, Hessen und Rheinland-Pfalz. Alle Ladestationen im Ladeverbund+ sind mit einem einheitlichen Zugangssystem ausgestattet. Der Zugang erfolgt unter anderem über das Mobiltelefon.

Eine Übersicht über alle Mitglieder, Ladestationen und weitere Informationen zum Zugangssystem sind unter [www.ladeverbundplus.de](http://www.ladeverbundplus.de) zu finden.

### **Elektromobilität bei der N-ERGIE**

Energiewende heißt auch Mobilitätswende. Elektromobilität trägt zum Erreichen der Klimaschutzziele bei und stärkt aufgrund ihrer Speicher- und Ladestruktur gleichzeitig eine dezentral ausgerichtete Energiewende. Deshalb ist die Förderung der Elektromobilität fest in der Konzernstrategie der N-ERGIE verankert.

Ihren eigenen Fuhrpark stellt die N-ERGIE sukzessive auf Elektrofahrzeuge um und setzt bereits über 100 Elektroautos für Dienstfahrten ein. Damit verfügt sie über eine der größten elektrisch betriebenen Flotten.

2.542 Zeichen (inkl. Leerzeichen)

**Pressekontakt**  
Dr. Heidi Willer  
Pressesprecherin  
Telefon 0911 802-58050  
[presse@n-ergie.de](mailto:presse@n-ergie.de)